



**Vorschrift**

**zur Führung der**

**Digitalen Topografischen Stadtkarte 1:5000**

**der Stadt Dessau-Roßlau**

**Objektabbildungskatalog-TSK5**  
**(OBAK-TSK5)**

**Stand: 11/2013**

Diese Vorschrift tritt mit Wirkung vom 01.01.2014 in Kraft und ersetzt alle bisherigen Vorschriften zur Führung der Topografischen Stadtkarte 1:5000 der Stadt Dessau-Roßlau.

## Inhaltsverzeichnis

1. Geltungsbereich.....	3
2. Bezugssysteme .....	3
3. Blattschnitt .....	3
4. Objektarten/Objektschlüssel .....	3
5. Bearbeitungshinweise.....	4
6. Strichstärken.....	5
7. Strichmodus.....	5
8. Tabellenbeschreibung.....	6
9. Tabelle.....	7
Gebäude, bauliche Anlagen an Gebäuden .....	7
Nutzung, Bodenbewuchs .....	8
Geländeformen, Deichanlagen, Höhen .....	9
Gewässer, Anlagen in Gewässern.....	10
Straßen, Wege, Brücken.....	11
Eisenbahn, sonstige Bahnen, Bahnbrücke.....	12
Ergänzungstopografie.....	12
Sonstiges.....	13
10. Stichwortverzeichnis.....	14

## 1. Geltungsbereich

Diese Vorschrift gilt für die Neuherstellung und Aktualisierung der Digitalen Topografischen Stadtkarte 1:5000 (TSK5) der Stadt Dessau-Roßlau. Die inhaltliche, grafische sowie datentechnische Bearbeitung der Topografischen Stadtkarte hat entsprechend dieser Vorschrift zu erfolgen.

## 2. Bezugssysteme

Lagebezugssystem ist der Lagestatus 150 (Datum Pulkowo 42/83, Krassowski-Ellipsoid, 3°-Meridian-streifen, Bezug: STN, Ausgleichung 1983).

Höhenbezugssystem ist der Höhenstatus 160 (Normalhöhen, Normalhöhennull [NHN], Bezug: DHHN, Ausgleichung 1992, Amsterdamer Pegel). Höhenangaben haben lediglich Informationscharakter.

## 3. Blattschnitt

Die Daten der Digitalen Topografischen Stadtkarte 1:5000 werden blattschnittfrei geführt. Der Blattschnitt der Digitalen Topografischen Stadtkarte 1:5000 erfolgt entsprechend den Gauß-Krüger-Koordinaten und ist der Übersicht (Anlage B) zu entnehmen. Die Kartenblätter haben eine Größe von 2000m x 2000m (entspricht 40cm x 40cm).

## 4. Objektarten/Objektschlüssel

**Objektschlüssel: Die eindeutige Kennung der Objektart erfolgt durch den Objektschlüssel.**

- Der Objektschlüssel besteht aus einer Buchstabenfolge TSK und einem 8stelligen Schlüssel  
z. B.: TSK01110630 Begrenzungslinie Wirtschaftsgebäude  
TSK02171000 Laubwald
- Für den Blocknamen im DXF/DWG-Format wird nur der Grundschlüssel (7stellig) verwendet, d.h. die Buchstabenfolge TSK und die letzte Stelle des Objektschlüssels entfallen  
z.B. 0217100 Laubwald

<b>Ebene</b>	<b>Erläuterung</b>
06	Gebäude - Umgrenzung
56	Gebäude - Flächen
07	Gebäude - Ausgestaltung
08	Gewässer
09	Basistopografie –Wege
10	Basistopografie – Straßen
11	Basistopografie – Zusatztexte Straßen
12	Mauern, Zäune
13	Geländeformen: Böschungen, Deiche
14	Ergänzende Topografie
15	Nutzung
16	Gelände: Höhenzahlen
17, 18	Ortsbezeichnung, Stadtgrenze
19	Bahnen
42, 43	Bezeichnung Deiche, Deichbauwerke

## 5. Bearbeitungshinweise

- Die Textausrichtung hat in der Regel so zu erfolgen, dass die Lesbarkeit von rechts oder von unten gewährleistet ist.
  - ↑ Ausrichtung der Texte/Symbole nach Norden
  - ↗ Ausrichtung der Texte/Symbole entsprechend Situation
- Doppelbedeutungen von Konturen sind redundant entsprechend ihrer Bedeutung zu erfassen, z.B. Böschungsunterkante und Zaun,  
Böschungsunterkante und Uferlinie,  
Böschungsunterkante und Grabensohle,  
u. ä.  
Hier sind jeweils beide Konturen mit den entspr. Objektschlüsseln zu erfassen.
- Gebäude und bauliche Anlagen sind bei Kartenneuerstellung ab einer Fläche > 15m<sup>2</sup> zu erfassen. Im Gebiet der Datenableitung aus der SGK500 sind zusammenhängende Gebäude mit einer Gesamtfläche >15m<sup>2</sup> darzustellen, diese können jedoch auch Teilflächen <15m<sup>2</sup> enthalten.
- Die Gebäudekategorie richtet sich nach der überwiegenden Nutzung:

Wirtschaftsgebäude: Industrie- und Produktionsbauten, Werkstatt, Autohaus, Lagergebäude, Kühlhaus, Stall, Scheune, Garage, Parkhaus, Gewächshaus, Schuppen, Gartenlaube/Wochenendhaus (außer Gebäude mit Hausnummern, dann als Wohngebäude erfassen)

Öffentliche Gebäude: öffentlich zugängliche Gebäude, die nicht Wohn- oder Wirtschaftsgebäude sind. Z. B.: Rathaus, Polizei, Gericht, Post, Bahnhof, Schule, Kindertagesstätte, Krankenhaus, Kino Theater, Schwimmhalle, Sporthalle, Kirche, Kaufhaus, Supermarkt, Baumarkt, Bank, Sparkasse, Tankstelle, Gasthaus, Hotel, Pension, Heime .....

Wohngebäude: bewohnte und bewohnbare Gebäude, in Gartenanlage nur Häuser mit einer Hausnummer

## 6. Strichstärken



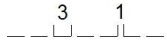

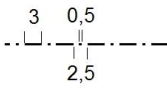
Ausgaben der Topografischen Stadtkarte 5000 (Druck/Plot) erfolgen stets in Schwarz/Weiß.

<b>Strichstärke</b>	
0,25 mm	ST 4

<b>Strichstärke</b>	
0,35 mm	ST 7

<b>Strichstärke</b>	
1,00 mm	ST 10

## 7. Strichmodus

SM	Geometrie für M 1:5000
1	
4	
7	
11	
12	

## 8. Tabellenbeschreibung

Spalte 1	Objektschlüssel
Spalte 2	EB = Ebenennummer
Spalte 3	Bezeichnung des TSK5-Elements und Abbildungshinweise
Spalte 4	Ausgestaltung
Spalte 5	Vorgaben
H	Texthöhe in mm
M	Textmodus: Verhältnis Breite/Höhe eines Zeichens ( <b>Standard = 0.65</b> )
SA	Schraffurabstand in mm
SAR	Schriftart ( <b>Standard = Arial Narrow</b> )
SM	Strichmodus ( <b>Standard SM 1</b> )
ST	Stiftmodus ( <b>Standard ST 4</b> )

In der nachfolgenden Tabelle sind nur die Vorgaben angegeben, die von den Standardwerten abweichen.







Die Angaben in der Spalte **Ausgestaltung** und **Vorgaben** entsprechen dem **Ausgabemaßstab 1:5000**.

Alle Maße sind in mm angegeben. In der Datenbank sind jedoch die **Symbolgrößen** und die Werte **größenbehafteter Parameter (H, SA)** mit einem Faktor von 5 zu multiplizieren.

Die den Zeichen beigefügten Namen und Zahlen stellen nur **Beispiele** dar.

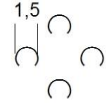
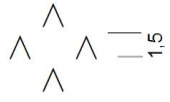
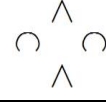
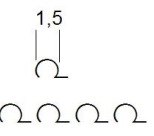
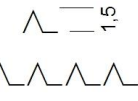
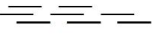
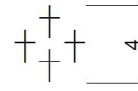
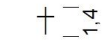
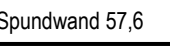
## 9. Tabelle

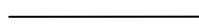




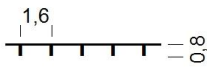
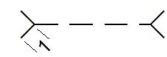

### Digitale Topografische Stadtkarte 5000 (TSK5)

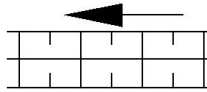

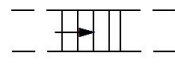



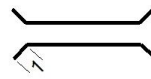
Objekt- schlüssel (OS)	EB	Element der TSK5 Hinweise	Ausgestaltung Beispiele nicht maßstäblich (Maßangaben für M 1:5000)	Vorgaben  (Maßangabe für M1:5000)																
<b>Gebäude, bauliche Anlagen an Gebäuden</b>																				
TSK01110610	06	<b>Wohngebäude</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wohngebäude sind nur dort neu zu erfassen, wo es keine Gebäude der SGK500 gibt.</li> <li>- Anbauten sind bei Neuerfassung ab einer Mindestbreite von 3 m darzustellen.</li> <li>- Bei Neuaufnahme von Gebäuden erfolgt keine Balkondarstellung.</li> <li>- Balkone, die aus der Ableitung der SGK 500 erscheinen und in die Flächenstruktur der Gebäude eingebunden sind, bleiben erhalten.</li> <li>- Schraffur 45° rechtsgeneigt zum Verlauf der Straßenkante.</li> <li>- Bei einzeln stehenden Gebäuden ist die Schraffur 45° rechtsgeneigt zur längsten Gebäudebegrenzung.</li> </ul>	 TSK01110610	SA=1 SW=45																
TSK01110620	06	<b>Öffentliches Gebäude</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Öffentliche Gebäude sind nur dort neu zu erfassen, wo es keine Gebäude der SGK500 gibt.</li> <li>- Anbauten sind bei Neuerfassung ab einer Mindestbreite von 3 m darzustellen.</li> <li>- Bei Neuaufnahme von Gebäuden erfolgt keine Balkondarstellung.</li> <li>- Balkone, die aus der Ableitung der SGK 500 erscheinen und in die Flächenstruktur der Gebäude eingebunden sind, bleiben erhalten.</li> <li>- Schraffur 45° rechtsgeneigt zum Verlauf der Straßenkante.</li> <li>- Bei einzeln stehenden Gebäuden ist die Schraffur 45° rechtsgeneigt zur längsten Gebäudebegrenzung.</li> </ul>	 TSK01110620	SA=1 SW=45																
TSK01110630	06	<b>Wirtschaftsgebäude</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wirtschaftsgebäude sind nur dort neu zu erfassen, wo es keine Gebäude der SGK500 gibt.</li> <li>- Anbauten sind bei Neuerfassung ab einer Mindestbreite von 3 m darzustellen.</li> <li>- Bei Neuaufnahme von Gebäuden erfolgt keine Balkondarstellung.</li> <li>- Balkone, die aus der Ableitung der SGK 500 erscheinen und in die Flächenstruktur der Gebäude eingebunden sind, bleiben erhalten.</li> <li>- Schraffur 90° zur Bezugslinie. Bezugslinie ist die längere Gebäudebegrenzung.</li> </ul>	 TSK01110630	SA=1 SW=90																
TSK01110170	06	<b>Begrenzungslinie zerstörtes Gebäude (Ruine)</b> Mit Textzusatz: R OS TSK01110010.																		
TSK01110010	07	<b>Schriftzusatz Gebäude/bauliche Anlagen ↗</b> Öffentliche Gebäude, wenn sie mindestens zu 50% dementsprechend genutzt werden, erhalten den Eigennamen (Abkürzungen sind zulässig).  Beispiele: <table style="display: inline-table; vertical-align: top; margin-left: 20px;"> <tr> <td>Rathaus</td> <td>Rath</td> </tr> <tr> <td>Polizei</td> <td>Pol</td> </tr> <tr> <td>Feuerwehr</td> <td>FWa</td> </tr> <tr> <td>Bahnhof</td> <td>Bhf</td> </tr> <tr> <td>Schule</td> <td>Schu</td> </tr> <tr> <td>Ruine</td> <td>R</td> </tr> <tr> <td>Gericht/Justiz</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Post</td> <td></td> </tr> </table>	Rathaus	Rath	Polizei	Pol	Feuerwehr	FWa	Bahnhof	Bhf	Schule	Schu	Ruine	R	Gericht/Justiz		Post			H=1.4
Rathaus	Rath																			
Polizei	Pol																			
Feuerwehr	FWa																			
Bahnhof	Bhf																			
Schule	Schu																			
Ruine	R																			
Gericht/Justiz																				
Post																				
TSK01111410	07	<b>Christliche Kirche – Kreuz-Signatur ↗</b>																		

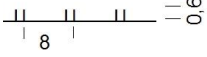


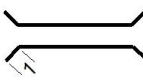
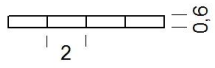
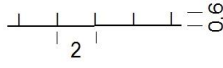
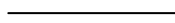
Objekt-schlüssel (OS)	EB	Element der TSK5 Hinweise	Ausgestaltung Beispiele nicht maßstäblich (Maßangaben für M 1:5000)	Vorgaben  (Maßangabe für M1:5000)
TSK01125290	07	<b>Elektroblitz</b> ↗ für bauliche Anlagen z. B. Trafo		
<b>Nutzung, Bodenbewuchs</b>				
TSK02102411 (Begrenzung)	15	<b>Nutzungsartengrenze</b> - Mindestfläche: ca. 10 000 m <sup>2</sup> - Abgrenzung verschiedener Nutzungen, wenn keine anderen Begrenzungen wie z. B. Weg, Gewässer, Zaun usw. vorhanden sind. - Die Abgrenzungen müssen die jeweilige Nutzungsart vollständig umschließen - Sich schneidende Linien sind generell am Schnittpunkt aufzutrennen. - Schneisen werden als Nutzungsartengrenze dargestellt. - Beispiele von Nutzungen sind: Grünland, Acker, Laub-, Nadel-, Mischwald, Parkanlagen		SM 7
TSK02102412 (Text)	15	<b>Nutzung Textangabe</b> ↗ - Allgemein z.B.: Schneise Ackerland            A Ödland                OE Sport-,Spielstätte   Sppl  - Textzusatz ausgewählter Anlagen: z. B.: Beckerbruch            Stadtpark Georgium                Tiergarten Luisium                    Tierpark Kühnauer Park            Stadion Pollingpark                Ehrenfriedhof Schillerpark                Israelitischer Friedhof Schloss Mosigkau           Kleingartenanlage „Oberbreite“  Weitere Textangaben sind zugelassen.	Schneise	H=1.4
TSK02142000	15	<b>Parkanlage/Grünanlage/Sportstätte, Spielstätte</b> Gruppensignatur ↑		H=1.4
TSK02142110	15	<b>Parkanlage/Grünanlage/Sportstätte, Spielstätte</b> Einzelsignatur ↑		
TSK02142620	15	<b>Kleingartenanlage</b> ↑ - Kleingartenanlagen werden mit einem Umring vollständig umschlossen, z.B. Zaun oder Nutzungsartengrenze. - Darstellung der Hauptwege OS TSK08152010 und Gebäude (öffentliche und ständig bewohnte) > 15 m <sup>2</sup> - Ergänzung mit Textzusatz OS TSK2102412 z. B. Kleingartenanlage „Oberbreite“		
TSK02162000	15	<b>Grünland, landwirtschaftlich genutzte Fläche</b> ↑ Einzelsignatur		
TSK02162010	15	<b>Grünland, landwirtschaftlich genutzte Fläche</b> ↑ Gruppensignatur		
TSK02163040	15	<b>Streuobstwiesen/Obstbaumanlagen</b> ↑		

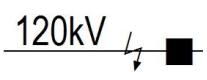



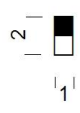

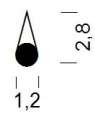



Objekt- schlüssel (OS)	EB	Element der TSK5 Hinweise	Ausgestaltung Beispiele nicht maßstäblich (Maßangaben für M 1:5000)	Vorgaben  (Maßangabe für M1:5000)
TSK02171000	15	<b>Laubwald</b> ↑		
TSK02172000	15	<b>Nadelwald</b> ↑		
TSK02173000	15	<b>Mischwald</b> ↑		
TSK02175040	15	<b>Laubbaum, markant oder Laubbaumreihe</b> - Außerhalb bebauter Siedlungsgebiete sind markante Solitäräume als Einzeläume zu erfassen. - Einzeläume in bebauten Siedlungsflächen sind nicht darzustellen. - Außerhalb bebauter Siedlungsgebiete sind Baumreihen an Straßen, Wegen, Gräben usw. dann darzustellen, wenn es sich um hervorragende, landschaftsprägende Baumreihen handelt. - Obstäume in Gärten sind nicht darzustellen. - Obstbaumanlagen siehe OS TSK02163040		
TSK02175050	15	<b>Nadelbaum, markant oder Nadelbaumreihe</b> - Außerhalb bebauter Siedlungsgebiete sind markante Solitäräume als Einzeläume zu erfassen. - Einzeläume in bebauten Siedlungsflächen sind nicht darzustellen. - Außerhalb bebauter Siedlungsgebiete sind Baumreihen an Straßen, Wegen, Gräben usw. dann darzustellen, wenn es sich um hervorragende, landschaftsprägende Baumreihen handelt.		
TSK02189010	15	<b>Sumpf, nasser Boden</b> ↑		
TSK02194000	15	<b>Friedhof - Gruppensignatur</b> ↑ - Darstellung der Hauptwege OS TSK08152011 - Ohne Unterscheidung der Religionszugehörigkeit		
TSK02194010	15	<b>Friedhof - Einzelsignatur</b> ↑ - Darstellung der Hauptwege OS TSK08152011 - Ohne Unterscheidung der Religionszugehörigkeit		
<b>Geländeformen, Deichanlagen, Höhen</b>				
TSK02905521 (Verlauf)	13	<b>Spundwand / Lärmschutzwand, freistehend</b> - Höhenangaben, wie Deichhöhen OS TSK02905310		ST 7
TSK02905522 (Text)		- Text: Spundwand oder Lärmschutzwand - Text ggf. mit Textversatzlinie		H=2
TSK02905612	13	<b>Böschung, Böschungsschraffen</b> Böschungen bestehen aus Oberkante, Unterkante und den Böschungsschraffen. - Darstellung, wenn von besonderer topografischer Bedeutung z. B. an Bahngleisen, an großen Brücken - Hochwasserschutzdeiche sind vollständig zu erfassen, Beschriftung OS TSK02980910/TSK02980930 - Uferböschungen erst ab Mindestbreite von ca. 5m	Beispiele siehe Anlage A	

Objekt-schlüssel (OS)	EB	Element der TSK5 Hinweise	Ausgestaltung Beispiele nicht maßstäblich (Maßangaben für M 1:5000)	Vorgaben  (Maßangabe für M1:5000)
TSK02905810	13	<b>Böschungsoberkante</b>		
TSK02905840	13	<b>Böschungunterkante</b>		
TSK02905310	16	<b>Höhenpunkt mit Höhenzahl ↑</b> - Höhenpunkt mit Höhenzahl auf Dezimeter genau - 2-4 Höhenpunkte auf 25 ha (500m x 500m) an markanten Stellen setzen z. B. auf Plätzen u. Kreuzungen, in Parkanlagen, Kleingärten - Deichhöhen: Oberkante Deich aller 400-500 m	◦ 57,8	M=0.5 H=2.0
TSK02980910	42	<b>Deichname</b> Text ggf. mit Textversatzlinie	Kornhauswall	H=2
TSK02980930	43	<b>Bezeichnung Deichbauwerk (z. B. Scharten, Siele, Schleusen)</b> Text ggf. mit Textversatzlinie	Asidschleuse	H=2
<b>Gewässer, Anlagen in Gewässern</b>				
TSK08180250	08	<b>Fließrichtungspfeil ↗</b>		
TSK08180370	08	<b>Uferlinie, deutlich</b> - Flüsse (Elbe, Mulde), sowie Teiche und Seen sind durch ihre Umringkontur zu erfassen - Böschungsdarstellung ab Mindestbreite von ca. 5m		
TSK08180380	08	<b>Uferlinie, undeutlich oder unbestimmbar</b> - Flüsse (Elbe, Mulde), sowie Teiche und Seen sind durch ihre Umringkontur zu erfassen - Böschungsdarstellung ab Mindestbreite von ca. 5m		SM 11
TSK08180420	08	<b>Schriftzusatz Gewässer</b> - die Bezeichnung von Teichen/Seen ist anzugeben ↑ - Gräben werden mit ihren Eigennamen beschriftet ↗	Landgraben	H=1.4
TSK08180621	08	<b>Wehr ↗</b> linienbegleitende Signatur in Fließrichtung		ST 7
TSK08180721 (Linie)  TSK08180722 (Symbol)	08	<b>Durchlass ↗</b> Darstellung des Verlaufs mit Ein/Auslauf		SM 4
TSK08181020	08	<b>Schriftzusatz Fluss ↗</b> Die Bezeichnung Elbe oder Mulde ist anzugeben	Mulde	H=3.0
TSK08185010	08	<b>Graben/Sonstige Fließgewässer</b> - Gräben/Fließgewässer werden durch ihre Achse erfasst, Ausnahme: Rossel, Landgraben, Kapengraben, Taube bzw. bei einer Mindestbreite ab 3m, diese werden mit ihrer Kontur OS TSK08185010 dargestellt. - Böschungsdarstellung ab Mindestbreite von ca. 5 m - Fließrichtungspfeil OS TSK08180250		

Objekt-schlüssel (OS)	EB	Element der TSK5 Hinweise	Ausgestaltung Beispiele nicht maßstäblich (Maßangaben für M 1:5000)	Vorgaben  (Maßangabe für M1:5000)
		 <p>OS 02905810 OS 02905840 u.OS 08185010 OS 02905810</p>		
<b>Straßen, Wege, Brücken</b>				
TSK0815201 (Linie)	09	<b>Weg/Radweg</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erfassung &gt;1 m Breite, maßstäbliche Darstellung &gt; 3 m Breite, sonst als Wegachse</li> <li>- Wege/Radwege überregionaler Bedeutung sind auch &lt; 1 m Breite darzustellen</li> <li>- Keine Unterscheidung zw. befestigt oder unbefestigt</li> <li>- Straßenbegleitende Wege/Radwege werden nicht dargestellt</li> <li>- auf Durchgängigkeit der Wege ist zu achten, dann sind auch Wege &lt; 1 m Breite zulässig</li> <li>- in Gartenanlagen, Friedhöfen und Parks sind nur die Hauptwege darzustellen</li> <li>- ortsübliche Bezeichnung des Weges/Radweges kann ergänzend angegeben werden OS TSK08152012 ↗ z.B.: Siebeneichenweg Elberadwanderweg</li> <li>- Durchfahrten und Unterführungen werden wie Brücken dargestellt.</li> </ul>		SM 4 H=1.4
TSK0815202 (Text)				
TSK08152283 (Umring)	09	<b>Treppe, topogr. bedeutend</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Treppen im Wegeverlauf, die erforderlich sind, um das Wegenetz durchgängig zu erschließen.</li> <li>- Markante Treppen an Gebäuden Mindestgröße 10 m<sup>2</sup> z.B. Theater, Rathaus</li> <li>- Pfeil OS TSK08152290 zeigt die Steigrichtung an</li> </ul>		SA=0.8 SW=90
TSK08152282 (Schraffen)				
TSK08152290	09	<b>Richtungspfeil für Steigungen</b> der Pfeil zeigt die Steigrichtung an ↗		
TSK08157340 (Linie)	09	<b>Brücke, Weg</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- durch Widerlager begrenztes Bauwerk</li> <li>- Doppelschlüssel im Bereich zwischen den äußeren Dehnungsfugen bzw. Brückenauflage</li> <li>- Darstellung der äußeren Brückenbegrenzung mit frei angesetzten Flügelstrichen</li> <li>- Verdeckte Linien jeglicher Art werden nicht dargestellt</li> </ul>		
TSK08157342 (Symbol)				
TSK08152960	10	<b>Straße, Begrenzungslinie des befahrbaren Raumes</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Es ist auf Durchgängigkeit des öffentlichen Straßennetzes zu achten</li> <li>- Zum öffentlichen Straßennetz gehören Straßen mit amtlichen Straßennamen bzw. Verwaltungsbezeichnungen</li> <li>- Sommerwege sind dem Straßenraum zuzuordnen</li> <li>- Durchfahrten und Unterführungen werden wie Brücken dargestellt.</li> </ul>	 <p>Beispiel siehe Anlage A</p>	
TSK08157110 (Linie)	10	<b>Brücke, Straße</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- durch Widerlager begrenztes Bauwerk</li> <li>- Doppelschlüssel im Bereich zwischen den äußeren Dehnungsfugen</li> <li>- Darstellung der äußeren Brückenbegrenzung mit frei angesetzten Flügelstrichen</li> <li>- Verdeckte Linien jeglicher Art werden nicht dargestellt</li> </ul>		ST 7
TSK08157112 (Symbol)				
TSK08151140	11	<b>Amtlicher Straßename ↗</b>	Hauptstraße	H=1.4

Objekt-schlüssel (OS)	EB	Element der TSK5 Hinweise	Ausgestaltung Beispiele nicht maßstäblich (Maßangaben für M 1:5000)	Vorgaben  (Maßangabe für M1:5000)
TSK 08151210	11	<b>Straße – verwaltungsmäßige Bezeichnung ↗</b> nur Bundesstraßen und Autobahnen	A 9	H=2.2
<b>Eisenbahn, sonstige Bahnen, Bahnbrücke</b>				
TSK08154321 (Linie)  TSK08154322 (Symbol)	19	<b>Straßenbahngleis</b> - Darstellung einer Schiene lagegenau, Signatur zeigt in Richtung Gleisachse - Bei zweigleisigen Strecken ist die jeweils äußere Schiene zu wählen		
TSK08154510	19	<b>Eisenbahngleis, öffentliches</b> nur Achsendarstellung		ST 7
TSK08154520	19	<b>Eisenbahngleis, sonstiges</b> nur Achsendarstellung		ST 7
TSK08154531 (Linie)  TSK08154532 (Symbol)	19	<b>Brücke, Bahn</b> - durch Widerlager begrenztes Bauwerk - Darstellung der äußeren Brückenbegrenzung mit frei angesetzten Flügelstrichen - Verdeckte Linien jeglicher Art werden nicht dargestellt		ST 7
<b>Ergänzungstopografie</b>				
TSK08203523 (Linie)  TSK08203522 (Schraffen)	12	<b>Mauer, topografisch bedeutend</b> - Darstellung nur dann, wenn sie größere Anlagen oder Areale umschließen bzw. eine herausragende Bedeutung haben z.B. Stadtmauer - Signaturabstand bei Datenableitung aus SGK500 kann abweichend sein - Bei Kombination Mauer/Zaun ist das vorherrschende Element darzustellen		
TSK08203531 (Linie)  TSK08203532 (Symbol)	12	<b>Zaun, topografisch bedeutend</b> - Darstellung nur dann, wenn er größere Anlagen oder Areale umschließt - Darstellung des Zaunverlaufs (Bezugslinie) mit linienbegleitender Signatur - grundstücksseitig - Signaturabstand bei Datenableitung aus SGK500 kann abweichend sein - Bei Kombination Mauer/Zaun ist das vorherrschende Element darzustellen		
TSK08202410	14	<b>Schriftzusatz Ergänzungstopografie↑</b> z.B.: Campingplatz Flugplatz Hafen Deponie Betriebsgelände Weitere Schriftzusätze sind zugelassen.	Deponie	H=1.4
TSK08202510	14	<b>Topografische (Begrenzungs-) Linie</b> z.B.: Sportplatz		

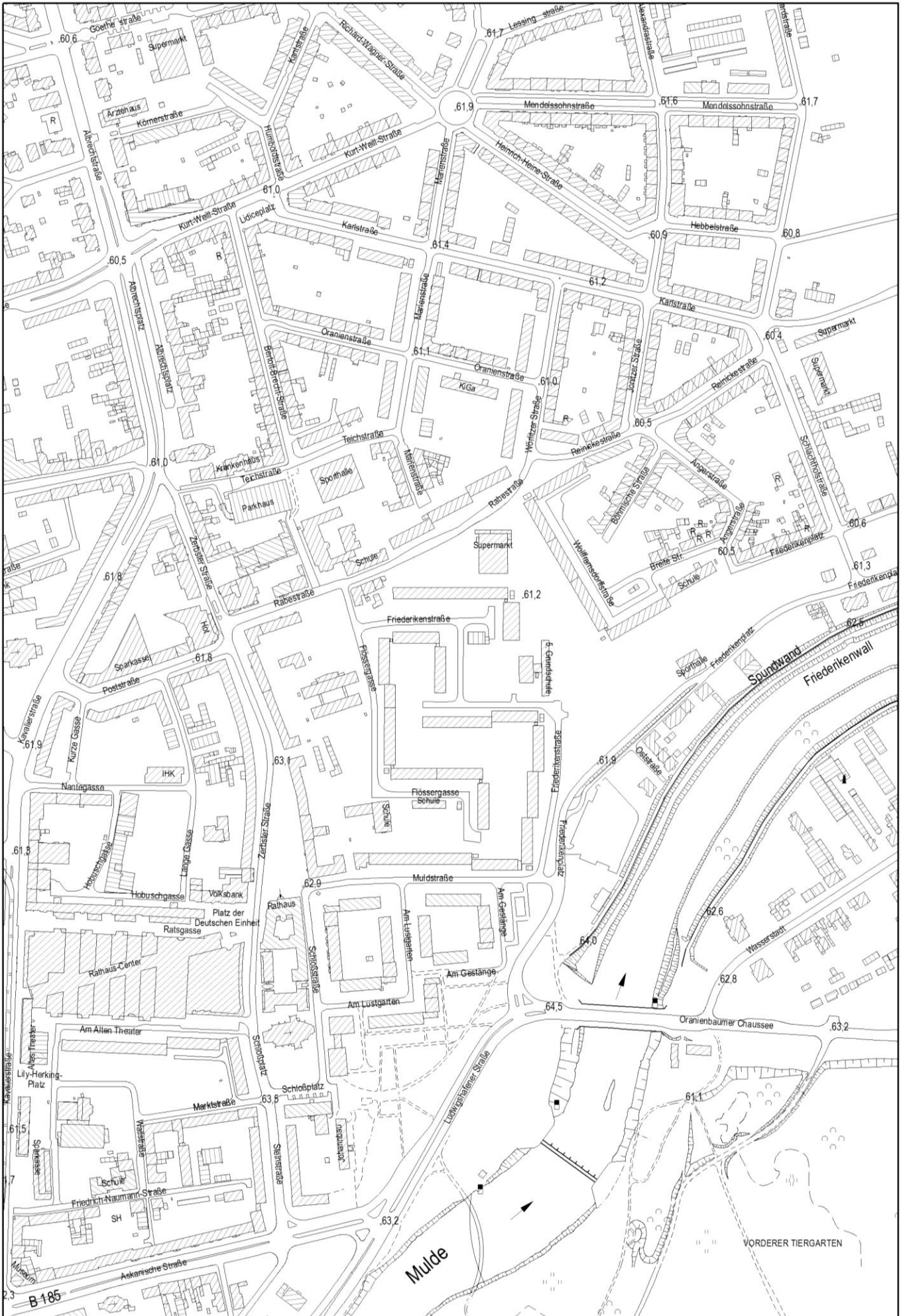
Objekt-schlüssel (OS)	EB	Element der TSK5 Hinweise	Ausgestaltung Beispiele nicht maßstäblich (Maßangaben für M 1:5000)	Vorgaben  (Maßangabe für M1:5000)
TSK08234451 (Linie)  TSK08234452 (Text)	14	<b>Hochspannungsleitung (außerhalb Ortslage)</b> - außerhalb der Siedlungsgebiete Darstellung der Leitung einschl. Masten und kV-Angabe OS TSK08234452 - innerhalb der Siedlungsgebiete nur Darstellung der Masten OS TSK08234530 ↗		H=1.4
TSK08234453	14	<b>Elektroblitz</b> ↗		
TSK08234530	14	<b>Hochspannungsmast</b> ↗		
TSK08239110	14	<b>Schornstein, freistehend</b> ↑		
TSK08280900	14	<b>Pegel</b> ↑		
TSK08293320	14	<b>Denkmal/historischer Denkstein/Standbild/historischer Meilenstein</b> ↑		
TSK08297010	14	<b>Turm</b> ↑		
TSK08357650	14	<b>Windrad</b> ↑		
<b>Sonstiges</b>				
TSK08206100	17	<b>Bezeichnung Ort, Ortsteil</b> ↑ Nur einmaliger Eintrag in die Datenbank, nicht je Kartenblatt.	Mosigkau	H=10

## 10. Stichwortverzeichnis

Bahn		- Elektroblitz.....	13
- Eisenbahngleis, öffentliches.....	12	- Hochspannungsleitung, außerhalb Ortslage	
- Eisenbahngleis, sonstiges Gleis.....	12	.....	13
- Straßenbahngleis.....	12	Linie	
Baum		- Begrenzungslinie öffentliches Gebäude.....	7
- Laubbaum/Laubbaumreihe.....	9	- Begrenzungslinie Wirtschaftsgebäude.....	7
- Nadelbaum/Nadelbaumreihe.....	9	- Begrenzungslinie Wohngebäude.....	7
Begrenzung		- Begrenzungslinie zerstörtes Gebäude.....	7
- Mauer.....	12	- Straße, Begrenzungslinie des befahrbaren	
- Zaun.....	12	Raumes.....	11
Begrenzungslinie		- Topografische (Begrenzungs-) Linie.....	12
- öffentliches Gebäude.....	7	- Uferlinie, deutlich.....	10
- Straße, Begrenzung des befahrbaren		- Uferlinie, undeutlich oder unbestimmbar.....	10
Raumes.....	11	Mast	
- Topografische (Begrenzungs-) Linie.....	12	- Hochspannungsmast.....	13
- Wirtschaftsgebäude.....	7	Mauer	
- Wohngebäude.....	7	- Mauer.....	12
- zerstörtes Gebäude (Ruine).....	7	Nutzung	
Böschung		- Friedhof.....	9
- Böschungsschraffen.....	9	- Grünland, landwirtschaftlich genutzte Fläche.....	8
- deutliche Böschungsoberkante.....	10	- Kleingartenanlage.....	8
- deutliche Böschungsunterkante.....	10	- Laubwald.....	9
Brücke		- Mischwald.....	9
- Brücke, Bahn.....	12	- Nadelwald.....	9
- Brücke, Straße.....	11	- Nutzung Textangabe.....	8
- Brücke, Weg.....	11	- Nutzungsartengrenze.....	8
Deich		- Park/Grünanlage.....	8
- Bezeichnung Deichbauwerk.....	10	- Streuobstwiese.....	8
- Deich..... siehe Böschung.....	9	- Sumpf, nasser Boden.....	9
- Deichname.....	10	Park	
Denkmal		- Parkanlage/Grünanlage-Einzelsignatur.....	8
- Denkmal/historischer		- Parkanlage/Grünanlage-Gruppensignatur.....	8
Denkstein/Standbild/historischer Meilenstein		Pegel	
.....	13	- Pegel.....	13
Elektroblitz		Pfeil	
- Elektroblitz, Gebäude.....	8	- Fließrichtungspfeil.....	10
- Elektroblitz, Leitung.....	13	- Richtungspfeil für Steigungen auf Plätzen	
Friedhof		und Wegen.....	11
- Friedhof-Einzelsignatur.....	9	Punkte	
- Friedhof-Gruppensignatur.....	9	- Höhenpunkt mit Höhenzahl.....	10
Gebäude		Radweg	
- christl.Kirche, Signatur.....	7	- Radweg,Weg.....	11
- Elektroblitz.....	8	Schornstein	
- Schriftzusatz.....	7	- Schornstein.....	13
- Umgrenzung Siehe Begrenzungslinie, Siehe		Schriftzusatz	
Begrenzungslinie, Siehe Begrenzungslinie		- Amtlicher Straßenname.....	11
Gewässer		- Bezeichnung Ort, Ortsteil.....	13
- Durchlass.....	10	- Deichname.....	10
- Fließrichtungspfeil.....	10	- Ergänzungstopografie.....	12
- Pegel.....	13	- Gebäude/bauliche Anlagen.....	7
- Schriftzusatz Fluss.....	10	- Gewässer.....	10
- Schriftzusatz-Teich/See/Graben.....	10	- Name Deichbauwerk.....	10
- Uferlinie, deutlich.....	10	- Nutzung.....	8
- Uferlinie, undeutlich.....	10	- Spundwand.....	9
- Wehr.....	10	- Straße-verwaltungsmäßige Bezeichnung ...	12
Gleis		Spundwand	
- öffentliche Bahn.....	12	- Spundwand.....	9
- sonstige Bahn.....	12	Steigung	
- Straßenbahn.....	12	- Richtungspfeil für Steigungen auf Plätzen	
Graben		und Wegen.....	11
- Graben.....	10	Straße	
Kirche		- amtlicher Straßenname.....	11
- christliche Kirche - Signatur.....	7	- Straße, Begrenzung des befahrbaren	
Leitung		Raumes.....	11

- verwaltungsmäßige Bezeichnung.....	12	- Nadelwald.....	9
Straßenbahn		Weg	
- Straßenbahngleis .....	12	- Brücke, Weg .....	11
Sumpf		- Weg, Radweg .....	11
- Sumpf, nasser Boden .....	9	Wehr	
Treppe		- Wehr.....	10
- Treppe auf Plätzen und Wegen .....	11	Wiese	
Uferlinie		- Grünland, landwirtschaftlich genutzte Fläche	8
- Uferlinie, deutlich.....	10	- Streuobstwiese .....	8
- Uferlinie, undeutlich oder unbestimmbar .....	10	Windrad	
Wald		- Windrad .....	13
- Laubwald .....	9	Zaun	
- Mischwald.....	9	- Zaun .....	12

# Anlage A





Anlage B

